Seniorenmagazin

öffentlicher Dienst Baden-Württemberg

www. senioren-oed-bw.de

6 | 2023

Großdemo vor der dritten Verhandlungsrunde zum TV-L

Flagge zeigen – Seniorinnen und Senioren reihen sich in den Protestzug ein

Seite 4:
Farbe bekennen: Anpassung von Besoldung und Versorgung diesmal 1:1 auch für Pensionäre?

Seite 9:
Bundesbeihilfeverordnung: Einkünftegrenze für Ehepartner und Lebenspartner steigt

BBW-Seite 2:
Fast 6 000 gingen in Stuttgart für mehr Geld auf die Straße

Seniorenverband öffentlicher Dienst BW

Der Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg ist der Zusammenschluss von Pensionären und Rentnern aus dem gesamten öffentlichen Dienst und deren Hinterbliebenen einschließlich seiner privaten Bereiche. Mit über 20 000 Mitgliedern sind wir Ihre starke Interessenvertretung in Baden-Württemberg.

Eingebunden in die Organisationen von BBW Beamtenbund Tarifunion und dbb beamtenbund und tarifunion, setzen wir uns ausschließlich für die Belange der Pensionäre, Rentner und deren Hinterbliebenen in Politik und Öffentlichkeit ein. Alle Entscheidungen, die die Pensionäre und ihre Hinterbliebenen betreffen, werden nach der Föderalismusreform vom Land Baden-Württemberg selbst beschlossen.

Wir sind Ihr kompetenter Partner bei allen beamten-, versorgungs-, beihilfe-, rentenversicherungs-, krankenversicherungs-, pflegeversicherungs- und schwerbehindertenrechtlichen Fragen. In rund 70 Orts- und Kreisverbänden bieten wir Ihnen informative Vorträge, gesellige Veranstaltungen und auch Ausflüge an.

aktiv – kompetent – stark

Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V.
Postfach 10 07 39
70006 Stuttgart
Telefon 07 11 / 26 37 35-0 – Telefax 07 11 / 26 37 35-22
Internet: www.senioren-oed-bw.de
E-Mail: info@senioren-oed-bw.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Adventszeit ist – wie man so schön sagt – die Zeit der Besinnlichkeit. Christen freuen sich auf die Ankunft des Heilands.

Früher freuten sich Beamte und Versorgungsempfänger im Dezember noch auf die Zahlung eines 13. Monatsgehalts: das Weihnachtsgeld. Nicht zuletzt, um sich den einen oder anderen Wunsch zu erfüllen, Weihnachtsgeschenke für die Familie zu kaufen und damit auch die Wirtschaft anzukurbeln. Diese Zeiten sind leider vorbei. Heute, in Zeiten von Kriegen, von Krisen, der Transformation, der „Zeitenwende“, massiver Inflation und noch höherem Kaufkraftverlust wird es für viele finanziell eng. Auch und gerade bei Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen, vor allem aber bei denjenigen, die aus unteren Besoldungsgruppen stammen. Nach dem letzten Tarifabschluss für die Länder gab es nach 14 Monaten ohne jeglichen Ausgleich magere 2,8 Prozent mehr. Ein deutlicher Reallohnverlust! Dieser Tarifvertrag, an dem die Landesbeamten

© Andrea Fabry

und die Pensionäre des Landes hängen, lief bereits am 30. September 2023 aus. In den ersten beiden Verhandlungsrunden legte die Arbeitgeberseite keinerlei Angebot vor und ignorierte die Argumente der Gewerkschaftsseite beharrlich. Ganz nach dem schwäbischen Motto: Mir gebet nix!

Grund genug, dass auch der Seniorenverband am 30. November in Stuttgart Flagge gezeigt hat, Flagge gezeigt in Erwartung eines dringend notwendigen und hoffentlich akzeptablen Tarifergebnisses in der dritten Verhandlungsrunde Anfang Dezember. Wir, die Seniorinnen und Senioren aus allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung, waren dabei! Und wir waren laut! Wir haben eine tolle, eine großartige, eine eindrucksvolle Protestkundgebung miterlebt. Und ja, wir haben allen Grund zu protestieren, damit wir, die Ehemaligen, bei der Besoldungs- und Versorgungsanpassung nach einem hoffentlich akzeptablen Tarifabschluss nicht hinten runterfallen und von der Einkommensentwicklung weiter abgehängt werden. Deutlich mehr unserer Kolleginnen und Kollegen hätten jedoch auch allen Grund gehabt, mit dabei zu sein. Gut, dass wir sichtbar waren – schade, dass es nicht noch viel mehr waren, obwohl wir so sehr für diese Protestveranstaltung geworben haben.

Hoffen wir, dass die Arbeitgeber in der Adventszeit noch „zur Besinnung“ kommen. Hoffen wir, dass das Land Baden-Württemberg in der Folge respektable Entscheidungen für Beamte und Pensionäre trifft.

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich einen schönen Advent und friedvolle Weihnachten. Kommen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie vor allem gesund.

Ihr

Joachim Lautensack,
Landesvorsitzender

Seniorenverband BW

- Anpassung von Besoldung und Versorgung 1:1 diesmal auch für Pensionäre?: Farbe bekennen – Seniorenverband bittet Abgeordnete um Antwort 4
- 3. dbb-Bundesseniorenkongress in Berlin: Das Motto: „Zukunft. Mit uns. Für alle.“ 6
- Aus der Arbeit der Landesgeschäftsstelle: Widerspruch führte zu hoher Beihilfenachzahlung 7
- Infoveranstaltung im Vorfeld der Protestveranstaltung des BBW 8
- Änderung der Bundesbeihilfeverordnung (BBhV) zum 1. Januar 2024: Im Bundesbereich steigt die Einkünftegrenze für Ehegatten beziehungsweise Lebenspartner 9
- Wir trauern um Heinz-Rüdiger Wüstemann 10
- Wir trauern um Irmgard Hallatschek 11
- Wichtig zu wissen: Überzahlte Rente gehört nicht zum Nachlass 12
- Aus der Arbeit der Landesgeschäftsstelle: Die gute Nachricht: Sehhilfen und Hörgeräte auch auf Ratenbasis beihilfefähig 12
- **Aktuelles aus dem BBW Magazin**
- Private Pflegeversicherung für Beamte und Versorgungsempfänger: Warum die Beiträge jetzt steigen 13
- Einbruchschutz – Polizeiliche Kriminalstatistik belegt: In Sicherheit investieren lohnt sich 14
- Geriatrische Rehabilitationskliniken haben Finanzierungsprobleme 14
- Gesetzliches Rentenrecht (Teil 1) 16
- Grundrentenzuschlag rückwirkend steuerfrei gestellt 18
- Aus den Verbänden 18
- Veranstaltungen 22

Impressum:

Zeitschrift des Seniorenverbands öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V.
Herausgeber: Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V. **Schriftleitung:** Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V., Landesvorsitzender Joachim Lautensack **Redaktion:** Heike Eichmeier. **Fotos:** Seniorenverband BW, MEV, shutterstock. **Titelfoto:** © IM Imagery/stock.adobe.com. **Anschrift und Redaktion:** Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V., Im Himmelsberg 18, 70192 Stuttgart. **Telefon:** 0711.2637350. **Telefax:** 0711.263735-22. Adressänderungen und Kündigungen schriftlich an den Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V. **E-Mail:** info@senioren-oed-bw.de. **Internet:** www.senioren-oed-bw.de. **Redaktionsschluss:** 10. jeden Monats. Beiträge, die mit vollem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Schriftleitung wieder. „Seniorenmagazin öffentlicher Dienst Baden-Württemberg“ erscheint sechsmal im Jahr. Für Mitglieder des Seniorenverbands öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e. V. ist der Verkaufspreis durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Nichtmitglieder bestellen in Textform beim DBB Verlag. Inlandsbezugspreis: Einzelheft 6,90 Euro zzgl. 2,60 Versandkosten, inkl. MwSt.; Jahresabonnement 41,20 Euro zzgl. 15,30 Euro Versandkosten, inkl. MwSt. Abonnementskündigungen müssen bis zum 1. Dezember in Textform beim DBB Verlag eingegangen sein, ansonsten verlängert sich der Bezug um ein weiteres Kalenderjahr. **Herausgeber der BBW-Seiten:** Landesleitung des BBW – Beamtenbund Tarifunion, Am Hohengeren 12, 70188 Stuttgart. **Telefon:** 0711.16876-0. **Telefax:** 0711.16876-76. **E-Mail:** bbw@bbw.dbb.de. **Internet:** www.bbw.dbb.de. **Schriftleitung:** „BBW Magazin“, Vorsitzender Kai Rosenberger. **Redaktion:** Heike Eichmeier. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellanschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Anzeigenverkauf:** DBB Verlag GmbH, Mediacenter, Dechenstraße 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **Telefax:** 02102.74023-99. **E-Mail:** mediacenter@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen, **Telefon:** 02102.74023-715. **Anzeigenverkauf:** Andrea Franzen, **Telefon:** 02102.74023-714. **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. Preisliste 12, gültig ab 1.1.2023. **Druckauflage:** Seniorenmagazin 18 500 (IVW 3/2023). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **Layout:** Dominik Allartz, FDS, Geldern. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. ISSN 2193-9381